

Rondo

Unter einem Rondo versteht man eine musikalische Form, bei der sich ein gleichbleibender Teil (= *Ritornell*) mit verschiedenen Zwischenteilen (= *Couplets*) abwechselt.

Möglicher formaler Aufbau eines Rondos:

A	B	A	C	A
Ritornell	1. Couplet	Ritornell	2. Couplet	Ritornell

Auswahl geeigneter Rondos für den Musikunterricht in der Grundschule

- M.-A. Charpentier: *Prélude* aus dem *Te Deum* („Eurovisionsmelodie“)
- B. Bartók: *Ein Abend auf dem Lande*
- A. Vivaldi: *Der Frühling*

Ideen zur Unterrichtsgestaltung

- Arbeit mit vorgefertigten Kärtchen
Kärtchen können mit Großbuchstaben für die Formteile (vgl. Abbildung oben), grafischen Notationen, Begriffen oder Bildern versehen sein und erlauben die optische Darstellung des Formverlaufs (Formskizze; Bildpartitur).
- Mitzeigen des Verlaufs des Rondos in einer Formskizze bzw. Bildpartitur
- Ausführen eines vereinbartes Zeichen beim Erklingen bestimmter Formteile (z. B. Aufstehen beim Ritornell)
- Tänzerische Gestaltung eines Rondos (z. B. Ritornell als gemeinsamer Tanz, Couplets als Soloeinlagen einzelner Schüler oder Schülergruppen)
- Eigene Rondos erfinden (z. B. vorgegebenes Ritornell als Basis, Couplets werden durch die Schüler gestaltet)